Daraufhin wechselte Manfred Trenz von THQ nach Similis, wo er sich erhoffte seine Ideen besser umsetzen zu können.

Sein erstes Spiel bei Similis war CT Special Forces, eine Umsetzung des Gameboy Advance Spieles für die Playstation 1.

Auch entwickelte er ein Gameboy Color Spiel mit dem Namen Katakis 3D. In dem Spiel sollte man im bekannten Raumgleiter durch 3D Welten fliegen können. Die Entwicklung des Spieles dauert 5 Monate, doch Similis konnte oder wollte keinen Publisher für das Spiel finden. So verstaubt das fertige Spiel im Archiv.

Danach entwickelte Manfred 2003 für die Playstation 1 wieder eine Kovertierung, Moorhuhn Kart.

Im Jahr 2004 wurde von ihm ein Spiel für Mobiltelefone fertig gestellt, RTL Skispringen 2004.

Daraufhin entschloss sich Manfred Trenz Similis zu verlassen, da er keine Zukunft mehr bei dieser Firma sah. Eine eigene Firma gründen, war die einzige greifbare Lösung für ihn.